

Vedatop TM

PATENTIERTE KALTSELBSTKLEBENDE ELASTOMERBITUMEN-UNTERLAGSBAHN FÜR MEHRLAGIGE DACHABDICHTUNGEN.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Vedatop TM Patentierte kaltselbstklebende Elastomerbitumen-Unterlagsbahn für mehrlagige Dachabdichtungen gemäß DIN EN 13707. Die Verwendung als Unterlage für Dachabdichtungen ist durch das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-51-09-0258 der MPA Bau der Technischen Universität München geregelt.

Bahnenlänge 15,00 m

Bahnenbreite 1,00 m

Dicke 1,70 mm

Bestreuung Blank

Bahnenaufbau Vedatop TM

- Oberseite: Spezialfolie
- Deckschichten: KSK-Elastomerbitumen
- Einlage: Glasgitter $\geq 120 \text{ g/m}^2$
- Unterseite: abziehbare Unterseitenfolie

Anwendungsbereich Vedatop TM wird bei Sanierung und Neubau in der Anwendungskategorie K1 und K2 nach DIN 18531 in BMI Vedag Abdichtungslösungen gemäß DIN 18531 oder den „Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymerbitumen- und Bitumenbahnen“, abc der Bitumenbahnen des vdd e.V., als Unterlagsbahn im verklebten Dachaufbau auf unkaschierten Mineralwolle-Dachdämmplatten nach DIN EN 13162 des Anwendungstyps DAA dm nach DIN 4108-10 eingesetzt, beispielsweise mit Polymerbitumen-Oberlagsbahn in Star- oder Top-Qualität im Classic- oder Turbo-Verfahren.

Weitere Einsatzgebiete von Vedatop TM sind

- Verklebung von Mineralwolle-Dachdämmplatten untereinander.

Eigenschaftsprofil Vedatop TM

- Einsetzbar als Unterlagsbahn auf unkaschierten Mineralwolle-Dachdämmplatten
- Rationelle Verlegung durch Kaltverklebung und 15 m Rollenlänge
- Schutz der Mineralwolle gegen Beschädigung beim Aufschweißen der Folgelage
- Vielseitig einsetzbar



TECHNISCHE DATEN

Produktdaten gemäß
DIN EN 13707

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	–	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥ 15,00
Breite	DIN EN 1848-1	m	1,00 +/- 5 %
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	≥ 1,70
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	≥ 200 (24 Stunden)
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	–	μ = 20.000
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 / DIN EN 13501-1	–	Klasse E
Verhalten bei Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	–	B _{ROOF} (t1) *
Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	> 1.100 / 1.100
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	> 2 / 2
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	C°	≤ -30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	C°	≥ +100
Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen	Für den Einsatz in Dachabdichtungen für nicht genutzte Dächer: Vedatop TM, kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn als untere Lage für mehrlagige Dachabdichtungen gemäß abP Nr. P-51-09-0258 der MPA Bau der Technischen Universität München.		

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

* Im System geprüft

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden
Sie unter www.bmigroup.com/de im Bereich Downloads.

VERLEGEHINWEISE UND ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Verlegeart	Vedatop TM wird mit mindestens 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernahtversatz durch Abziehen der unterseitigen Abdeckfolie aufgeklebt. Auf Mineralwolle-Dachdämmplatten ist die Oberlage mit einem Wickelkern Zug um Zug aufzuschweißen. Um sicherzustellen, dass die erforderliche Menge an KSK-Elastomerbitumen in die Mineralwolle eindringt und deren Oberfläche verfestigt, muss die Glasgittereinlage der Vedatop TM beim Schweißvorgang sichtbar werden. Die verflüssigten Massen der Vedatop TM und der Oberlage werden so zu einem Abdichtungspaket gefügt.
Lagerungshinweise	Vedatop TM ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.
Entsorgungshinweis	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.
Sicherheitshinweise	Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter www.bmigroup.com/de zur Verfügung. Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.
Zusätzliche Verbraucherhinweise	Eine Leistungserklärung (DoP) auf Basis der Bauproduktenverordnung (BauPVO) steht unter www.bmigroup.com/de zur Verfügung. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten. Folgende Empfehlungen erleichtern die Verarbeitung und verbessern das Ergebnis: <ul style="list-style-type: none">▪ Der Einsatz eines Wickelkerns beim vollflächigen Aufschweißen der Oberlage.▪ Die Anordnung eines Eckenschrägschnitts bei T-Stößen. Weiter gilt: <ul style="list-style-type: none">▪ Maßnahmen zur Aufnahme horizontaler Kräfte (DIN 18531-3, Ziffer 6.1) sind bei Unterkonstruktionen aus Stahltrapezprofilen generell und bei massiven Unterkonstruktionen ab 25 m Gebäudehöhe anzuordnen (beispielsweise ≥ 3 Befestiger pro Meter an allen Detailpunkten).▪ Abhängig von der Gebäudegeometrie können in Rand- und Eckbereichen zusätzliche Sicherungsmaßnahmen gegen abhebende Windkräfte erforderlich werden, beispielsweise Plattenbeläge oder mechanische Befestigungen (siehe dazu die BMI Vedag Tabellen „Lagesicherung durch Verkleben, Zusätzliche Maßnahmen nach Windzonen der DIN EN 1991-1-4 und DIN EN 1991-1-4/NA“).

Vedag GmbH

Geisfelder Straße 85-91
96050 Bamberg
T +49 951 1801-0
F +49 951 1801-9848
E office.vedag@bmigroup.com